

## Niederschrift

**Nr.7/2013-18**

über die 7. Sitzung des **Finanzausschusses der Gemeinde Rickling**

am Dienstag, den 16.06.2015, 20.00 Uhr

im Dörpshus Fehrenbötel, Fehrenböteler Dorfstr. 13

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.20 Uhr

### I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

GV`in Andrea Wagner-Schöttke als Vors.

GV Birger Taeger

GV Egon Jacobs

GV Alfred Timm

GV Keno Jantzen

GV Dirk Möller

GV Manfred Jensen

2. Es fehlten entschuldigt:

--

3. Es fehlten unentschuldigt:

--

4. Gäste

Bürgermeister Christian Thomann

Seniorenbeirat: Helga Pade, Gerhard  
Zwingmann

GV Manfred Czub

GV`in Monika Klingbeil

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtsangestellter Jochen Möller

Dieser zugleich als Protokollführer.

## II. Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit;
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung;
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (11.03.2015);
4. Berichte;
5. Einwohnerfragestunde - 1. Teil -;
6. Finanzübersicht für das Haushaltsjahr 2015;
7. Erhebung von Straßenreinigungsgebühren ab dem Haushaltsjahr 2016
  - a. Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung
  - b. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation
8. Einwohnerfragestunde – 2. Teil -.

### **Voraussichtlicher nichtöffentlicher Teil\***

9. Grundstücksangelegenheit;
10. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses.

## III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit;**

#### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

---

### **TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung;**

#### **Beschluss:**

Bearb. durch:

Es wird beschlossen, den Tagesordnungspunkt 9 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

**Abstimmungsergebnis:**    dafür: 7            dagegen: -            Enthaltungen: -

---

### **TOP 3 Genehmigung der letzten Niederschrift (11.03.2015);**

#### **Beschluss:**

Bearb. durch:

Die Niederschrift Nr.6/2013-2018 über die Sitzung am 11.03.2015 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: 7      dagegen: -      Enthaltungen: -

---

### **TOP 4 Berichte;**

#### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Der von Bürgermeister Christian Thomann gehaltene Bericht ist dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

Er ergänzte, dass nach einer heutigen Mitteilung vom Bauhof die Zentrifuge auf der Kläranlage für die Klärschlammwässerung einen Lagerschaden hat und hier mit hohen Reparaturkosten zu rechnen ist. Die neuen Buswartehallen für die Dorfstraße wurden angeliefert und werden nach der Ausführung von Restarbeiten an den Betonfundamenten in den nächsten Wochen aufgestellt.

---

### **TOP 5 Einwohnerfragestunde - 1. Teil -;**

#### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

GV'in Monika Klingbeil bat darum, dass auf eine Geschwindigkeitsmessung in der Dorfstraße durch die Polizei gedrängt wird, da nach ihren Beobachtungen die Raserei immer mehr zunimmt. Hierzu wurde vereinbart, dass auch die amtseigene Geschwindigkeitsmessanlage aufgestellt werden soll.

Ordnungsamt

---

### **TOP 6 Finanzübersicht für das Haushaltsjahr 2015;**

#### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Die Vorsitzende erläuterte, die mit der Einladung versandte Finanzübersicht für das laufende Haushaltsjahr, die insbesondere aufgrund der Mehrwertsteuererstattungen für das Freibad und den Betrieb der Wasserversorgung, gestiegener Gewerbesteuererinnahmen und erhöhten Benutzungsgebühren bei der Abwasserbeseitigung sehr erfreulich aussieht. Der ursprüngliche Fehlbetrag im Haushaltsjahr 2015 von 238.800 € vermindert sich nach dem jetzigen Stand auf 31.400 €. Sie wies daraufhin, dass diese Mehreinnahmen einmaliger Art sind, die die Gemeinde nicht in jedem Jahr einplanen kann und künftig eher weiterhin von einer angespannten Haushaltslage auszugehen ist.

---

Herr Möller

## **TOP 7 Erhebung von Straßenreinigungsgebühren ab dem Haushaltsjahr 2016**

### **a. Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung**

#### **Beratungsinhalt:**

Die Vorsitzende wies einleitend daraufhin, dass aufgrund der Beschlüsse des Finanzausschuss am 11.03.2015 und der Gemeindevertretung am 24.03.2015 über die grundsätzliche Erhebung von Straßenreinigungsgebühren die Verwaltung die Grundlagenerhebung und die Erstellung des Satzungsrechtes vorbereitet hat. Amtsangestellter Möller erläuterte die wesentlichen Änderungen des Satzungsentwurfes gegenüber der bisherigen Straßenreinigungssatzung der Gemeinde. Danach ist die Satzung um den § 6 Straßenreinigungsgebühren ergänzt und die Uhrzeiten für die Durchführung der Schnee- und Glatteisbeseitigung durch die Anlieger, werktags von bisher 8 Uhr auf 7 Uhr und sonntags von bisher 8 Uhr auf 9 Uhr geändert worden. In der anschließenden Beratung wurde nochmals eine grundsätzliche Aussprache über die Notwendigkeit der Erhebung von Straßenreinigungsgebühren geführt. GV Keno Jantzen vertrat die Ansicht, dass aufgrund der unterschiedlichen Grundstücksverhältnissen in der Gemeinde, den hohen Verwaltungskosten und den verhältnismäßig geringen Einnahmen die Gemeinde weiterhin auf die Erhebung von Gebühren verzichten sollte und diese Leistungen durch die von den Grundstückseigentümern zu entrichtenden Grundsteuern bereits abgedeckt sind. Die Vorsitzende und GV Czub erinnerten daran, dass die Gemeinde schon seit vielen Jahren von der Kommunalaufsicht des Kreises darauf gedrängt wird, diese Gebühren zur Verbesserung der Haushaltslage der Gemeinde zu erheben und in diesem Haushaltsjahr erstmals eine Beschränkung der Kreditemächtigung vorgenommen wurde. Mit der Einführung der Gebührenpflicht für die Straßenreinigung wird zumindest ein kleiner Schritt zur Haushaltskonsolidierung geleistet.

#### **Beschluss:**

Bearb. durch:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Straßenreinigungssatzung in der vorgelegten Form und Fassung mit Wirkung vom 01.01.2016 mit folgender Änderungen zu beschließen:

Frau Merz  
Herr Villwock

Im Straßenverzeichnis, Anlage 1 zu § 2 (2) ist unter dem Ortsteil Fehrenbötel-Schönmoor die Schönmoorer Straße zu streichen.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: 4      dagegen: 3      Enthaltungen: -

---

## **TOP 7 Erhebung von Straßenreinigungsgebühren ab dem Haushaltsjahr 2016**

### **b. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation**

#### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläuterte die wesentlichen Inhalte der von der Verwaltung erstellten Vorlage, mit der aufgrund der unterschiedlichen Grundstücksverhältnisse in der Gemeinde empfohlen wird, einen Quadratwurzelmaßstab als Modifizierung des reinen Grundflächenmaßstabes zu wählen. Der bisher in vielen Gemeinden übliche Frontmetermaßstab soll wegen des erhöhten

Verwaltungsaufwandes für die Grundlagenermittlung und dem Tatbestand, dass unter Umständen bei gleichgroßen Grundstücken unterschiedlich hohe Gebühren zu leisten sind, nicht angewandt werden. Die in Vorgesprächen angedachte Wahl eines Gebührenmaßstabes nach der Anzahl der vorhandenen Wohneinheiten auf den Grundstücken ist von der höchstrichterlichen Rechtsprechung nicht anerkannt und würde bei eventuellen Verwaltungsgerichtsverfahren die Gemeinde in eine schlechte Position bringen. Die Gebührenkalkulation wurde anhand der Haushaltszahlen 2013 – 2015 als Grundlage für eine Vorkalkulation 2016 ermittelt, wonach nach Abzug eines Öffentlichkeitsanteiles in Höhe von 20% der Kosten ein Deckungsbedarf von rund 22.800 € umgelegt werden kann. Bei einer Gesamtanzahl der vorhandenen Quadratwurzelmeter im Gemeindegebiet von rund 38.600 ergibt dies einen kostendeckenden Gebührensatz von 0,59 € je Quadratwurzelmeter. Für ein 1.000 m<sup>2</sup> großes Grundstück würde dies eine jährliche Gebühr von 18,88 € bedeuten.

**Beschluss:**

Bearb. durch:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der vorgelegten Form und Fassung mit einem Gebührensatz von 0,59 € je Quadratwurzelmeter zu beschließen.

Frau Merz  
Herr Villwock

**Abstimmungsergebnis:** dafür: **4**      dagegen: **3**      Enthaltungen: -

---

**TOP 8 Einwohnerfragestunde – 2. Teil -**

**Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

---

**TOP 10 Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses**

**Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Die Vorsitzende gab bekannt, dass von Bgm. Thomann ein Sachstandsbericht über die laufenden Grunderwerbsverhandlungen für das geplante Wohnbau-gebiet zwischen der Dorfstraße und dem Grünen Weg abgegeben wurde.

---

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

g.g.u.

---

Vorsitzende

---

Protokollführer